

Pastoralverbund Dortmunder Westen

Zusammenfassung der Sitzung des Gesamtpfarrgemeinderates vom 05.01.2022

GPGR-Sitzungszusammenfassung

In seiner ersten Sitzung im neuen Jahr am 5. Januar hat der Gesamtpfarrgemeinderat grundlegende Regeln für die Zusammenarbeit mit den Menschen im Pastoralverbund und im GPGR selbst erarbeitet.

Der Austausch von Informationen zwischen den Sitzungen soll dabei hauptsächlich per E-Mail erfolgen, für kurzfristige Entscheidungen, Absprachen und Hinweise soll jedoch alternativ auch eine Gruppe im Messenger Signal eingerichtet werden.

Die Sitzungen selbst sollen möglichst in Präsenz stattfinden, solange das mit Blick auf die Infektionsgefahr vertretbar ist. Alternativ bietet sich eine digitale Sitzung in Form einer Videokonferenz an, sollte ein persönliches Treffen nicht mehr möglich sein.

Für die Kommunikation mit den Menschen im Pastoralen Raum soll ein Plakat mit den Bildern der Mitglieder und den Kontaktmöglichkeiten sowie eine Informationsseite auf der Homepage des Pastoralverbundes erstellt werden. Eine weitere Möglichkeit bietet die Vernetzung mit den Gremien über die GPGR-Mitglieder. Hierzu ist eine gemeinsame Sitzung des GPGR mit den Sprecher*innen der Gemeindeausschüsse im Frühsommer geplant. Die Arbeit im GPGR soll auch durch die zeitnahe Veröffentlichung einer Sitzungszusammenfassung auf der Homepage und die Weitergabe an die Gemeindeausschüsse transparenter werden.

Die kommenden Sitzungen sollen sich jeweils mit einem der vier Handlungsfelder aus der Pastoralvereinbarung beschäftigen. Wir möchten den „Stand der Dinge“ betrachten und herausarbeiten, was noch zu tun ist. Somit geht es in der kommenden Sitzung am 1. Februar um das Thema „Evangelisierung – lernen, aus der Taufberufung zu leben“; darüber hinaus soll die Rolle des Vorstandes im GPGR genauer beraten und geklärt werden.